

Artikel vom 18.04.2014

Gemeinderatswahlen 2014

Himmelfahrtskommando geglückt



Die CSU hat die zwei bei der Wahl 2009 verlorenen Sitze im Gemeinderat wieder zurückerobert - deshalb feiert der Ortsverband Pirk das Ergebnis bei der Kommunalwahl als "ausgezeichnet".

"Die Ausgangslage beim Wahlkampfstart hat einem Himmelfahrtskommando geglichen", erklärte der stellvertretende Ortsvorsitzende Alexander Radlbeck in der Jahreshauptversammlung des CSU-Ortsverbandes im Gasthaus "Zum Beck'n". "Mit Herbert Schneider, Georg Forster und Georg Stahl fehlten drei Zugpferde", erläuterte er die Ausgangsposition der Pirker CSU vor der Wahl. "Ein Bürgermeisterkandidat war nicht in Sicht." Vor diesem Hintergrund sei es gelungen, eine "unwahrscheinlich" gute Truppe auf den Weg zu bringen.

Zum Erfolg habe aber auch die Unzufriedenheit vieler Bürger über einige Entscheidungen beigetragen, die für Aufwind für den Ortsverband gesorgt hätten. Trotz der zwei dazugewonnenen Sitze im Gemeinderat müsse jetzt bereits der Blick auf die gesamte Legislaturperiode gerichtet werden, mahnte Radlbeck.

CSU-Fraktionsvorsitzender Georg Forster nannte die hohen Einnahmen bei der Gewerbesteuer als Glücksfall: "Es besteht aber die Sorge, dass das Geld zu leichtfertig ausgegeben wird." Man müsse dafür sorgen, dass es sinnvoll investiert werde.

CSU-Vorsitzender Dieter Schwab referierte über die Aktivitäten seines Ortsverbandes mit derzeit 68 Mitgliedern. Zu acht Sitzungen habe sich der Vorstand getroffen, bei den Fraktionssitzungen seien Junge Union und Frauen-Union mit eingebunden worden. Die CSU habe sich beim Pirker Fest, dem Arbeitsdienst sowie mit einem Beitrag zum Kinderferienprogramm engagiert.

Kassier Harald Näger erstattete den Kassenbericht, der die finanzielle Handlungsfähigkeit des CSU-Ortsverbandes aufzeige. Die Kassenprüfer beurteilten die Kassenführung als hervorragend. Die Entlastung des Kassiers erfolgte einstimmig.

Nachdem der CSU-Ortsverband wegen seiner Neustrukturierung in den letzten beiden Jahren auf die Ehrung langjähriger Mitglieder verzichtet hatte, war die Liste der zu ehrenden Mitglieder jetzt umso länger. Vorsitzender Schwab und sein Stellvertreter Radlbeck ehrten die Jubilare und überreichten ihnen ihre Ehrenurkunden.

- Für 50-jährige Mitgliedschaft wurde **Georg Lindner** ausgezeichnet.
- Seit 45 Jahren ist **Julius Gleißner** Mitglied.
- Seit vier Jahrzehnten gehören **Franz Pollak, Johann Schieder** und **Gerhard Meier** der Pirker CSU an.
- **Paul Uschold** ist seit 35 Jahren Mitglied
- **Georg Forster** gehört dem Ortsverband seit 25 Jahren an.
- Seit 20 Jahren hat **Richard Weiß** das Parteibuch der CSU.
- **Reinhard Fleischmann** trat dem Ortsverband vor 10 Jahren bei.

Einer Vielzahl weiterer Mitglieder will Dieter Schwab die Ehrenurkunden zu Hause übergeben. CSU-Ehrenvorsitzender Georg Stahl möchte den Schwung der Kommunalwahl jetzt mitnehmen: "Wir sollten versuchen, die parteilosen Bewerber auf der Gemeinderatsliste für den Beitritt zu gewinnen."

Der Neue Tag vom 17./18.April 2013